



*In diesem Jahr geht der erstmals verliehene Silvio-Gesell-Preis an den Ökonomen Willem H. Buiter. Die Preisverleihung findet am 23.11.2024 in Frankfurt statt. Der Preis ehrt Buiter nicht nur für seine herausragenden Beiträge zur internationalen Geldpolitik, sondern vor allem für seine innovativen Vorschläge zur Überwindung der Nullzinsgrenze durch negative Zinsen - ein Thema, das eng mit den Freigeldideen Silvio Gesells verbunden ist.*

.....

**W**illem H. Buiter, der seine akademische Laufbahn an der Universität Cambridge begann und später Professor an der London School of Economics wurde, ist vor allem für seine Tätigkeit bei der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung und als Berater zahlreicher Zentralbanken bekannt. Er ist Autor zahlreicher wegweisender Publikationen zu Fragen der Geldpolitik, der Inflationsbekämpfung und der fiskalischen Nachhaltigkeit. Zuletzt erregte er Aufmerksamkeit mit seinen Arbeiten zur Einführung negativer Zinsen als geldpolitisches Instrument, womit er direkt an die Ideen von Silvio Gesell anknüpft.

### Negative Zinsen und Gesells Einfluss auf Buiters Arbeit

In seinen Arbeiten zur Überwindung der Nullzinsgrenze hebt Buiter insbesondere Silvio Gesells „Geldhaltegebühr“ hervor, ein Konzept, das darauf abzielt, die Liquiditätspräferenz von Bargeld zu reduzieren und damit die Wirksamkeit der Geldpolitik auch bei sehr niedrigen Zinsen zu gewährleisten. Buiter argumentiert, dass Negativzinsen auf Bargeld durch eine

# Silvio-Gesell-Preis für Willem H. Buiter

Redaktion

Bargeldhaltungsgebühr umgesetzt werden könnten, wie sie bereits 1916 von Gesell vorgeschlagen wurde. Diese Idee gilt im Vergleich zu anderen Vorschlägen, wie etwa der Einführung virtueller Parallelwährungen, als besonders robust und praktikabel.

Mit seinen tiefgreifenden Analysen und seiner Unterstützung der Konzepte Gesells ist Buiter ein würdiger Träger des Silvio-Gesell-Preises, der nach dem gleichnamigen Reformdenker benannt ist. Gesell, der vor allem für seine Zinskritik und sein Konzept der Freiwirtschaft mit Geld- und Bodenreform bekannt ist, legte den Grundstein für moderne Überlegungen zur Stabilisierung der Wirtschaft in Zeiten von Inflation, Deflation und stagnierendem Wachstum - eine Vision, die Buiter mit seinen Vorschlägen weiterentwickelt hat. 

### Vita Willem Buiter



Prof. Willem H. Buiter  
Foto: Sprecheragentur Chartwell Speakers

Willem H. Buiter wurde 1949 in den Niederlanden geboren und promovierte in Wirtschaftswissenschaften an der Yale University. Zu seiner akademischen und beruflichen Laufbahn gehören hochrangige Positionen bei

der Bank of England und der Citigroup, wo er als Chefökonom tätig war. Buiter forscht zu Themen wie Geldtheorie, Fiskalpolitik und der Überwindung der Liquiditätsfalle und gilt als einer der führenden Köpfe der internationalen Wirtschaftspolitik.

Seine Überlegungen zu negativen Zinsen und sein Ruf, komplexe ökonomische Zusammenhänge auf den Punkt zu bringen, machen ihn zum idealen Preisträger für den Silvio-Gesell-Preis 2024, der nicht nur seine wissenschaftliche Exzellenz würdigt, sondern auch seine Bereitschaft, unkonventionelle und visionäre Lösungen für die drängenden ökonomischen Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln. 

Weitere Informationen zur Preisverleihung, der Anmeldung und zum Programm finden Sie auf der Webseite der Initiative für Natürliche Wirtschaftsordnung (INWO) unter: <https://inwo.de/aktuelles/silvio-gesell-preis>  
E-Mail: [Gesell-Preis@inwo.de](mailto:Gesell-Preis@inwo.de)

### Veranstalter:

- **INWO e. V.**, Frankfurt  
<https://inwo.de>  
*in Zusammenarbeit mit dem*
- **IESSG** Instituto de Estudios Económicos Silvio Gesell, Buenos Aires  
<https://www.institutogesell.org>  
*und der*
- **Silvio Gesell Foundation**, USA  
<https://silviogesell.com>

**Gesell**  
**Dich dazu**